Biebricher Zagespost Biebrider Cotal-Anzeiger.

Biebrider Henelle Hadridten.

Biebricher Tagblatt. erideim täglid, auher am Sonn. und Seierd tagen. — Bezu gopreis: durch die Botenfrauen frei inn kaus gebrecht 20 4 monatile.

Bezugakarten, für 5 flummern galtig, 15 4

Begun politiezu nehrer bei jedem Politamt.

Antliches Organ Serniprecher 41. — Redattion und Expedition: Biedrich, Rathausstraße 16.

Montag, ben 29. Juli 1918. M 174

Pofifcedonte Prenffurt (Rain) Rr. 10114

Die Rriegslage.

Der Sonntag-Lagesbericht.
Ab Amilio, Großes Hauptquartier, 28. Juli.
We est i ch er K riegs i da u p I a h.
Hege Certundungstätigteit. Stärtere Dorflöse des Jeindes
nörelich der Eys, beiderfelfs der Somme und nordweistlich von
Mentdidder wurden abgewiesen. In einzelnen Abschilten Areilerrietätigteit.

til erleidtigteit.
Herresgruppe Deutscher Aronpring.
Un der Kampftront verlief der Log rubig. Rieinere Insanteriegeiechte im Borgelände unserer Stellungen.
In der Champagne drang der Jeind dei örtlichem Angriff in
untere vorderen Linien füldlic vom Jichtelberge ein. Unser Gegenitoh warf ihn größtenteils wieder zurüd.
Der Erste Generalquartiermeister: Enden der Tone

Aus dem öffert.-ung. Lagesbericht vom gleichen Tage: Bb Bi en. 28. Juli. In Italien teine größeren Kampfhand-innten. In Albanien wurden bei Arbenica abermals mehrere nationische Borftoße abgewiesen.
Abendbericht des Großen Hauptquartiers.
Bba Berlin, 28. Juli, abends. Admple am Ourcq. Im sbrigen ruhlger Tag.

eitt. den en. Rb.

Ruberoedenstiche Schwächung der feindlichen Kampitraft.

28b Berlin, 28. Quil. Mit welchen ungebeuren Kräften der einentegeneralissimus Foch unter allen Umständen die Entscheidung erwingen wollte, geht aus der Jahl von 70 feindlichen Diessignen wollte, geht aus der Jahl von 70 feindlichen Diessignen ervor, die er seit dem 15. Quit zwischen Sosiston und Tahure eineriegt hat. Unter diesen Diessignen besinden sich 6 ameritanische, einglische, 2 italienische und eine polnische siecht aus einzuglischen Berdanden, die auch hier wiederum in der Hauptige die schweren Butopser tragen musten. Alt Hingerengen der die den ein die Vingurechnung der dertelligten seindlichen Trillierieformatiaten und Hernen zu der Hauptige der in die verlustreiste Schlacht getrieben, ohne sein erwiredtes Jiel auch nur im ensterntellen zu erreichen. Durch den stworen Aberlaß so starter Berdande hat die Konwahung erfahren.

28b Bern, 27. Juli. Der Berchgerstatter des "Giornale Inalienischen Diessischen den dem kann millen.

England.

286 Saag, 27. Juli. Wie ber "Rieuwe Courant" aus Con-ton berichtet, fagte Cave in feiner bereits gemelbeten Rebe im Unterhaus über ben Austaulch von Rriegsgefangenen, baf im gan-en etwa 170 000 Rriegsgefongene und Joilinternierie jeber ber beiben Parteien fur bie Rudbeforberung in bie Seimat in Betracht

fommen. Hazg, Wie in Schiffahrtefreilen verlautet, bebeutet ber Sampler "Aufticia" für die bruitige Regierung einen Berluft von in die All Millionen Gulben.

Der Munitionsarbeiter-Aufffand.

28b Stock holm, 27. Juli. Aoch einem Telegramm an Stockholms Lidningen" greift der Streit der englischen Munitionserbeiter immer niehr um sich. Die Ronferenz in Berbe, welche 2000 Arbeiter vertritt, faste den Beldiuft, am Diensting den allemeinen Streit zu verfünden, talle die Regierung nicht von Jungsgeinftellungen abloste. Im Gebiet von Blemingbam lebern iggenwärtig über 160 000 Arbeiter.

Cuftampie.

29h London, 28. Juli. Reuter-Melbung. Bericht der Abmiralität vom 18. die 24. Juli. Reuter-Melbung. Bericht der Abmiralität vom 18. die 24. Juli. Reuter-Melbung. Bericht der Abmiralität vom 18. die 24. Juli. Rampfeinheiten der Luftstreitschie, die mit der Flotte zusammenarbeiten, warten 15 000 Ionnen Bonden mit gutem Erlogt auf militärtische Objette in Jeedrügge. Brügge ind die Unterpresenden Aufgand zum Aledergehen gezwungen. 5 brührte zugezuge merden verricht.

Entrig der Bondenangriffe hielten sich in den gewöhnlichen Gerenze, edenfo wie ihnen ein nennenswerter Erfolg verfagt die. Die Berkuste des Feindes an Flugzeugen übertroffen bei weitem die unfrigen.)

Rugland.

Doith Rems" führt in einem konmenter zu der Meldung über den Tod des Jarentifed aus wenn fich die Meldung über den Tod des Jarentifed aus wenn fich diese Meldung bestätige, iann tei munnehr der Größürft Dimitri Bambanisch der wein auch aussichtstole Amstere auf den Ihron der Nomanoms. Merfwirtbaerweise enthält der Londoner Etoatsanteiger eine Mittellung, wennch dieser Giroßürft am 25. Dult zum Kapitan der englischen Linne ernannt worden lei.
Daber das englische Interesse für den Jarenthron!

Wie Petersburg, 25. Juli Bolfslammiliar Tronti bal digenden Beiehl erlagien. Im Aufammenhang mit der englich ben ihrellung, die an der Murmanfülte gelander ist, und in Verdindung mit der oftenkundigen Teilnahme franzöllicher Officere un dem gegenrepolizionären Antifiande gedingter Tidsecho

Stowaten beiehle ich aufe strengste, sowohl allen Institutionen der Militärbehörde als auch allen Militärdienstruenden im allgemeinen, in feinersei Weise den transöstichen und englischen See und Landoffizieren Beihilte zu leisten, ferner zu verdindern, dah sie sich von Stadt zu Stadt begeden, endlich sorgsätig auf alle ihre Sandbungen zu achten als auf die Kandbungen von Berionen, welche, wie der Tatlachen beweisen, sähig sind, gegen das Erdnern, welche, wie der Tatlachen beweisen, sähig sind, gegen das Erdner Volles Volles Volles der ruflischen Kepublit und gegen das oderste Recht des ruflischen Volles Koles im Schilbe zu siehere. Beriegener Beseh wird televazohilch bekannt gegeben und bleibt in Kraft dies zur Beseitigung leiner Entstehungsurleige, worüber seinerzeit eine Mittellung erfolgen wird.
Berl in. Dieser Tage ging eine Meldung durch die Bresie, wonach die mit den ruflischen Vertretern dier gesührten Verhandlungen zur Erganzung des Friedens von Breit dereits abgeschlollen seinen. And Ertunsbungungen ist diese Rechtung verrindt.
Webna Lond on, 27. Juli. Reuter ist amtlich ernächtigt zu erflären, daß ein dem Bericht, daß General Gurto zum Oberdeblischeber der Erreitstelte der Milierten an der Murmanstusie ernannt wurde, fein wahres Wort fei.

flaren, daß an dem Bericht, daß General Gurfs zum Oberbeteilsbaber der Ereitträtte der Militerien an der Murmantülie ernannt wurde, fein wahres Wort fei.

Der Schleier lüttet licht werten der Angenantülie ernannt wurde, fein wahres Wort fei.

Whom Mostan wie in anderen rutfilden Stadten veranftalteten ilm fluryverluchen, die samt ist die Wieder auf nachmet des Artieges mit Deutschland zum Aiele hatten, ein enger Jusanumendung besteht. Des Attentat gegen den Grasen Mirboch sand am 6. Dali nachmittage stan. Im gleichen Tage, ein enger Jusanumendung besteht. Des Attentat gegen den Grasen Mirboch sand mot den den den Angentungen nachdem dort am vorhergehenden Tage ein serblicher Mager und awei andere Ententeossissien, nachdem dort am vorhergehenden Tage ein serblicher Mager und zwei andere Untenteossissien, nachdem dort am vorhergehenden Tage ein serblicher Mager und zwei anderen. Hon den Agenten der Entente wurden den getrossen werten der Entente wurden der aufständischen weisen Gorden in Agenten der Entente wurden der ungständischen worten. Hon den Agenten der Entente wurden der lagertissen worten. Hon den Agenten der Entente won Aerden der bereits im Anroslam der Lade krüngige der folgenden Tagertstarte sich in Jaroslam der Etad der mehren Garde in einer assitätellen Bestantstachung als mit Teutschand im Artiege besindlich weisen der Etad der mehren Garde in einer afficiellen Bestantstachung als mit Teutschand im Artiege besindlich und lesue die deutsche Bursongschamstillen mit ihren eine 2000 Edupheichelenen Krieges und Kinsgelangenen im der Krieges und Kinsgelangenen im der Lichten Elweit und kanten vorlich zugangstich. Ein der eine Konsten eine Austenden Austenden eine Entschland und eine Bestehenbenden der Kriegen der Kriegen der Kriegen und wurde finden Austen und den Kriege und Etherhor-Elweite aus der Erichte und den Kriege der gegen der Altenden eine eine kanten der alleichen der Austenden der nicht wur ihre Bestelle aus der Verlegtein der Mirbalt aus der Verlegtein der nicht wur ihre Bestelle aus den Be

wei en deutlich auf eine einheitliche Leitung.
Der "Temps" jur Berntung Heilferlichs nach Mostan eine "Temps" fagt. Die Berntung Heilferlichs nach Wostan lei von Bedeutung und durfe von der Entente nicht unbeachtet bleiden. Die glangende Bermatungsclaufbahn deliferlichs feir befannt. Die Ententhung eines folden Naumes nach Wosfan, lauf genug über die deutlichen Städen nach des Gerofen dauptgausziers und der mitterlichen Kahren. Belleicht ein, nachdem er Erfolge auf dem ruffilden Echauplan davon gestragen habe, als Unterhandber iur die furftigen Friedensverlaufbungen werdeleien, wielleicht habe auch Arrlina, dem es nicht an Bericklagenbeit mangele, die Gelegenheit ergeiften, ihn auf die Prede zu fiellen, im ihn abzufcheben.

Die Ungehöringische Sibiriena.

Die Unabhängigfeit Sibiriens.
Ab Peting. 25. Juli. Sagas-Meldung. Aus Omst mird genieldet: Die einstmeilige Regierung bat die Unabhängifen Sibiriens unter der Antorifat des Miniferrats mit dem Ein in Omst ausgerufen. Gerner ieute auf die marinorifulfen Merodomagnander Arati, bildete Arbeite und Soldatenräte, ftellte die fibiriffe Dung wieder fre und bob die Befoldagnahme des Figentiaus wirder auf, die die in den die fiben die fibiriffe Dung wieder fre und bob die Befoldagnahme des Figentiaus wirder auf, die die fibiriffe Dung wieder die die fibiriffe die Regierung erfuchte die Arque rung in Wiadimoftof, dieses Borgeben zu billigen.

Finnland.

Sind holm, 26. Juli. Bon einer Annahme ber Monarchie burd ben finnichen Lordiag und einer Aberdung an ben Sergog von Medlenburg ift hier nicht bas gerinalie befaum.

Rleine Mitteilungen.

Abbra Foin, 27. Dut. Die "Geinstellung" meidet aus Chiatie: Entgenen anderweitigen Gestädten verlauter in natitanitäten streiten, daß der Lapft, vorläufig dei den Kriegführenden feine neuen Friedensichteitet zu nierne einen gedecht. Das Rardinalestugisteretariat ift eitzt aus dem Ausbauder dipfomanischen Besichtungen des Heiligen Einkles aus dem verschiederen Staaten beistätigt. Man halt bedeutsche Vollagen der Vollagen foll in der Vollagen foll in der Vollagen foll Geben der Vollagen follogen foll Geben der Vollagen der Vollagen follogen follogen der Vollagen follogen follogen

liche Bolthatt folgen foll.

Ein deutschaft wie en folleren foll bei de den der bentiches folleren. In Worfolf (Birginta) find Nachrichten über ein bertiches Strieglichtif eingelaufen, das in den weitindichen Gewölfern großen Schaben in der Handelschilflahrt verurfocht. Das deutige Schift wurde zumöcht billich von Vermudos geieben, nur es weitige Schift wurde zumöcht der Vandelschilflahrt verurfocht. Das deutige Schift nurde zumöcht der Vandelschilflahrt verurfocht. Das einen großen englichen Jampier verfentte. Anzertenniche Vianter briden der Anfliche aus, daß man es wit dem Mutterfahlt ver II Boote, die an der anvertanischen Rufte operieren, zu ten babe. Abhna Kienen 27. Int. Die Wiener Arthage-Aestung ichteit des anzehlichen Kackerbriefen an den Konna von Kansanties, foweit des anzehlichen Kackerbriefen an den Konna von Kansanties, foweit die von der Mitteilung des f. u. f. Telegraphen Korreipondensburso abneuchen, in einer Weite den Tatalaken entiperchen und die har die Angebespaliche Berlaubarvan der antlichen Rochrichten-Agentur den Sachverhalt richtig wiedergibt.

Ab Bern, 28. Juli. Schweizer Blatter melden: Das amerikanische Konnalat in Et. Gallen verliebt neuerdings die von ihm

offentlich angelctlagenen Kriegsberichte mit Ueberschriften, beren eine wörtlich lauter: "Die Junnen gieben fich über die Marne gurück!" Zuschriften an die Blatter protektieren gegen ein derartiges weutralitätswidriges Berhalten und weiten darauf din, daß bisder von allen annlichen auslandlichen Bertretungen in St. Gollen der ichweizerlichen Deffentichteit gegenüber firite Neutralität gewahrt wurde. Beite das "Cantt Galler Taablant" meldet, ilt eine Unterfuchung wegen Berletjung der Schweizer Neutralität eingeleitet worden.

worden.

, hehmittel.

28b Berlin, 25. Juli. Bei einer Zugrevision aus Holland kommender Vertwagen wurden in dem Wagen Chen Nr. 283 b54 unter Tonisierben verliedt mehrere Eremplere einer Schriften. Ar ühling sichtlacht gefunden, weide uniere angedichen Beriufte dei der Offenlive wiedergeden und in Zeutschland Berdreitung finden sollten. Diesen Schriften lag ein grüner Zeitel bei, aus dem die deutschen, in Holland wohnenden undehängigen Sozialiten des Richtunterzeichnen derartiger gegen Deutschland gerichtetes deutschriften rechterzigen. Die John diese Netwaterzials läßt ersennen, das es von Aussändern derrührt. Es ist dies ein erneuter Verweis dosiur, mit welchen Aritelia der Verband auf die Kampfentlichlicken in Teutschand zu wirfen verfuhrt.

lehlosseit in Deutschland zu wirken versucht.

Fod deutscher Berpflegung aus seindlichem Munde.
Abb Berkin, 27. Juli. In der "Gazette de Laufanne" vom
25. Juli schildert ein aus Russand zurückelehrter Welichmeiger
elogendermachen leine Reise durch Deutschland: "Glänzende Reise
durch des luguriofe, üppige und fette Deutschland". Es ist lehr er
freulich das dem Mitarbeiter des Blättes uniere Verhaltnisse nach
in einem solchen Lichte ericheinen. Er stereder "Kein! In diesen
Jahre wird Deutschland noch nicht Kungers stereden. Das weiß
Deutsch und und es will, das die anderen es auch mitten. Der Berfaller des Artifels schreibt dann über die vorzägliche Berpflegung
auf der Cisendahn, die alle seine Erwartungen übertrotten habe,
und fahrt sort, indem er besonders das aute Krot lobt und hervorhebt, daß noch für alles gesorgt sei, und auch die beutsche Hanttlichteit sein teerer Bahn.

Das amerikanische Vergrößerungsalas.

Bb Baibington, 27. Ind. Reuter. Mehr als 100 000 Tonnen Schifferaum, vornehmlich neue Schiffe, sind für die Belörendern von Lebensanisch und anderen Vorräten unter Geteit nach der Schweiz dereitschlest merden. Biefige annlich Areise ertlären, dies fei doppet toutet Schifferaum, als sich die Regterung vertragsmäßig vervilichtet dabe, der Schweiz um Berümman zu stellen.

Tin das "Bereissiellen" femmt es nicht an, sondern auf diedensten auf einden die Schweiz undes erhölt, worden die indossen. Die amerikanischen Abntaliezahlen auf sie keiner Eindruck machen. Die amerikanischen fühnstere verluchen natürlich, dei diefer Gelegenbeit, mit dem Schiffsraum sich zu brüten, den sie — nicht heben

Der Chef des Midmiralftabes über die Cage.

Der Chef des Udmirasstades über die Cage.

286 Berlin, 27. Juli. Der Bertmer Reitreter der "Roin.
213," hatte eine Unterredung mit dem Chef des Admirasstades. Admirass non Soligendorff, in der er unachti die Frage stellte, od er bereit let, an der Schappung englister Etaassmanner und des Admirass Julie der Geschappung englister Etaassmanner und des Admirass Julie der Geschappung englister Etaassmanner und des Admirass des Leitens au nehmen, daß der Il Bootfrieg ver logt habe, und daß er ausgehört habe, für Enaland einestellahr zu besteuten, da der Schäftsneuban des Verlendungen an Schiften überstrige und mehr Il Boote verlichtet als gebaut wurden. Joligendorff ermiderte u. a.

Die von Ihnen angesichten Behauptungen sind unzutreffend. Ralls man drüben an sie glauben sollte, werden sie lich als ein verbängnisvoller Irriven sur den Gegner ermeiten. Tatioche ist lediglich, daß in der Beforgung unserren ist. Turch Teneganung neutralen Schiffernume ist es den Gegner netwenden, ihre lleberieszuslichen An in der Beforgung eingertrein. Tatioche ist ledig lichen Schiffernume ist es den Gegnern gelungen, ihre lleberieszuslichen An in der Schiffer erreicht haben. Gant desechen von den sehn Gegen bereiche Schiffer erreicht haben. Gant absechen von den lebe arohen Wengen Friegennstein und der untstellen der erreicht den den Mitherichen der erreiche Begriffer erreicht haben. Gant absechen won den lebe arohen Wengen Friegende Bertweringt allein an Echiffen und Ledungen interfehr ihren. Der engliche Bertweringt allein an Echiffen und Bert überschaft. Der englische Schiffernum ist auf den Betand von 1840, olle in feiner Entwendung um 18 Jahre zurückgebruft unter Entwerte den Kriege ins eigene Universitätigen der Geschaper erfe den Kriegen und Linier Bertwerie bei den Kriegen und deuer. Der den Gegner treisende Bertweringt allein an Echiffen und ber der Bertweringt allein an Echiffen und ber Bertweringt allein an E

iniere U. Boote haben den Cnalandern eif den Arieg ins eigene Land getragen und ihn wertschaftlich am eigenen Beibe emprindlich währtige kann getragen und ihn wertschaftlich am eigenen Beibe emprindlich währtige lich ernenden. Die für das eralliche Wirrichaltsleben nach dem Artiege lich ergebenden Geleen werden auch von den englichen Archieuten führ mobil erfannt; de konter der Ariea dauert, dehn ihnere eingleitet den Englandern die wirtschaftliche Kührung und gedt an andere, vor allem an die Bereinigten Licaten und Japan, siber beim die Jahl der gemeideten Bertiedtungen gerade amerikanischen die Truppenranspartamber bester nicht erhebich geweien in, to verweigt ich einerfeits auf die Edwortslietet, von dem angerifenden Il-Koot and Art und Namen des vertenten Schiffes leftzielteln, wenn es sich nicht gerade um große Patagierdampfer von

sewaltigen Abmeitungen und charafteriftischem Neugern, wie 3. Bei in den lessten beiden Ronaten vernichteten Dampfer "Cowington" und "Fralident Lincoln", danbeter, andererfeits auf gene Staden in der Arabeit auf eine Staden der ein der Arabeit auf eine Staden der ein der Gefolge der Il-Boute unterwirft. Zu der Frage, wie ich zu der Bedauspring des Gegners siehe, daß der Soll vongesten ubseliegen und mehr Il-Boute vernichtet als gebaut werden, erflart Abmiral v. Holgendorft:

Zu dem letzen Teil möchte ich gleich seiftsellen, daß der Hall vongelert liegt. Der Staatsbeftereiar des Reichsmarineamts hat das in fürzich auch öffentlich ausgelprochen. Das Berhältnis der Schiffverubaten des Berbandes zu den Berfentungen fann man nur an kond die den der Berbandes zu den Berfentungen fann man nur an kond do dienentlich ausgelprochen. Das Berhältnis der Schiffverubaten des Berbandes zu den Berfentungen fann man nur an Konats und Schien prüfen. Lon Januar die Stereinigheren Staaten 112 1866 Bruttoregiftertonnen, was zulammen allo einen monatiken Durchschnitt von 240 194 Bruttoregiftertonnen ergibt Kreinen inden Durchschnitt von 240 194 Bruttoregiftertonnen ergibt Kreinen monatiken Durchschnitt von 240 194 Bruttoregiftertonnen ergibt fich eine monatike Durchschnitt von 240 194 Bruttoregiftertonnen ergibt fich eine monatike Durchschnitt von 240 194 Bruttoregiftertonnen ab dem Berband zulätzende Purchschnitte zu an betrogt nund auf diese fonunt es an, nicht auf das Ergebnis irgend eines beliebig berausgegriftenen Monate von rund 300 000 Bruttoregiftertonnen. Der monatike Durchschnitt von 300 000 Bruttoregiftertonnen. Der monatike Durchschnitt unteres Berfentungsrüfter getunden habe. Die englischen Ermonatike Durchschnitter wart die eine und man eine Erffetungs iffer den der der Berfentungsrüfter warten bei Berfuhr der michtores der in ab nun eine Grifterung ihren getunden habe. Die englischen zulätzen werden Schangen und der Bertalter Baume nicht eingerechnet waren. Solange man auf den geben und der gegen gefrecht werden. Den

Tages:Rundichau.

Jum Bediel in der Ceitung des Militartabinetts.

Jum Wechel in der Leitung des Milliartabinetts.

His Berlin, 27. Juli. Der binberige vortragende Gineralabitatur und Chei des Milliartabinetts Seiner Maieftat. Generalabeth Treiberr v. Lunder, hat aus Gelundheitsrücklichten um leine Enthebung von der herzeitigen Tienklielle gebeten. Seine Majeftat baben beitimmt, daß Freiberr v. Lunder Brüfdent des Miliartagerichts wird.

Bona Berlin, 27. Juli. Die Gelähäfte des Cheis des Miliartabinetts in der Kriegsitelle werden fortan von dem bisherigen Abreilungschel im Milliarfabinett, General a la juite Seiner Maieftat des Kniters und Königs, Generalmajor Freiberrn v. Marschall, verfeben.

Per bisberige Chef des Militartabinetts Generaloberst Freihert v. Annder, der zum Prasidenten des Midssmilitargerichts ernannt worden ist, wurche 1853 zu Spandau geboren. 1884 wurde er Hauptmann und drei Jahre spater Fügelabjutant beim Kronpeinzen Ariedrich Milhelm. In den Jahren 1895 die 1898 war Oberst Freihert v. Unnder erster Militargavoerneur der faiserlichen Prinzen. 1898 wurde er als Nachfolger des Grafen Hillen-Halles zum Chef er Militargavoerneur der faiserlichen Prinzen. 1898 wurde er als Nachfolger des Grafen Hillen-Halles zum Chef des Militartabinetts ernannt und am 1. September 1898 erfolger des Minder ersten von den Verlagen der Anfanterie. Im Frishahr 1918 wurde er zum Generaloberst vernannt und am 1. September 1898 erfolger indlik sich der Generaloberst vernannt. Eest langerer zeit eiebend, tublik lich der Generaloberst, der durch den Tod seiner beiden alteten Sohne, die auf dem Felde der Ehre blieben, hart betroffen wochen ist, den Anfarengungen des Teinstes im Felde nicht mehr gewahle. Der wortaufig die Gelchäfte führende Generalmaior Molf Marschall Freiher v. Mittengstern, 1855 geboren, war 1890 Mittenstelle und geber 2000 den eralftabe der Weat Walderstellen Manderie und der 1800 mitten und weiter Abeutant des Grafen Malderiee und gebore. 1898 dem Generalftabe der Weat Walderstelle und deben den 1897 wurde er Kommandeur der 17. Savallersehrigade und dienflichen derneralmaior zum dentituenden General a la falte gefellt verr v. Marschall, Bestiger der Knitergater Altenaottern und Sollftedt, ist Generalmaior zum dentituenden General a la falte gefellt verr

Das ertragteiche Deranlagungsverlahren in Westemberg. Su dem Ainanzaussichuf der Zweiten Kammer erfläte der wurttembergiche Finanzaussichuf der Zweiten Kammer erfläte der wurttembergiche Finanzaussichuf der Auffertus, daß die Kriegosleuer katt 5.5 Millerben neum Millerben neum Mallerben darf gebracht hette, wenn dur württembergische Beranlagungsverfahren im gangen Keitz einge wührt ware. Intolge der Verfchiedenkeiten in den de nidestlichten Einfremmensteuerinstemmen ergaden sich frasse Unterfchiede. So deiten 3. B. die Daimler Werte, deren Sig bekanntlich Anntonin 18, 31 Millionen Mart Stewen zollen millen, wahrend daro Kroppsche Riefenmiternehmen in Eisen mit 34 Millionen Mart Stewen gelommen fei.

Ein Wort Eudendorffs General Ludendorff bar an North

davon gefommen fei.

Ein Bort Ludendorffs. General Ludendorff bar an Adolf Damolchte einen Brief gerichtet, in dem nach der "Tadi, Kundlch," folgende Stellen vorformmen. Wir alle baven die Bilicht, darun zu benfen, daß die Opter, die dieder Riving von uns fordert, nicht versachen, gedracht werden und das Deutschlaud aus desen Riving ich anne und geößen bervorgehe. Tagis nehort eine großziegige Beiterentwicklung unberes Artefalden in failert, wertichellichte und fullureller Keziehung. Baleich ist eine verninntige Benklerungspolnte erfordertin.

Rochmals Dr. Michael's über die temmenbe Friedensnot. erzeit in Bennedenftein im Barg bat lich ber trubere Ra

Das Besinden Sindenburgs.
Bba Berlin, 28 Juli. Aus dem Großen Sauptquartier wird gemeldet: Ans zahlreichen Anfragen geht hervor, daß in der Seimat unbegrindete Rachrichten über das Besinden des Generalielbenfalls v. Sindenburg verbreitet find. Der Generalieldmarkichel ich bei der Generalieldmarkichel ich bei der Generalieldmarkichel läßt bitten, folden völlig unbegründeten Gerüchten feinen Glauben zu ichenten. Es geht ihm ausgezeichnet.

Bismard.

Biebertehr feines Tobestages (30, 3nfi 1898).

Bierich der Jitma Salle u. Co., wurde um Tentrul. Andienen, ihr einer der Jitma Salle u. Co., wurde um Veutnant d. Rebeinderen Gedamenter ist der in der ihren Gendemeller a. D. Osfar Schindler ber verlieben.

Tos Berden lich nie no durch ihr und den in der in der ihm alch in en durch ihre verlieben.

Schreib maßen die in en durch ihr gegen ihr der ihr der ihr der ihr die der ihr der ihr michten, ihrlich wer mitunter die Anflich verreten worden, nich auch Gehreibneldinendungsdepterten Schriftlichen. Die einer an den nationalliberalen Reichsgegleiten Schriftlichen der ihr der ihr der ihr der ihr der ihr die der ihr d

liche Wirtung des Ions vollkommen ausgeschloffen ist.

Sam minng gerragener Annerabertleibung. Das Ergebnis der discherigen Sammlung ist nicht vollkemmen beiriedigend, wenn auch eine Anzohl von Kommunalverdanden die röchigen Ausgen ausgebracht hat. Es ist dermu eine Archiverlaugerung die vom 18. August erfohrt. Im auch weiterdien voch das Ergebnis zu fordern, werd nanmehr bestimmt, daß die Kommunalverdäube vervillichtet sind, au jede Jerson ihres Bezirts, die sie für abgabelähig batten, die aber nich keinen Anzug abgeliefer hat, beranzureren und die Arhabe eines Bestundsverzuschnisse der verlandenen Anzuge und Stoffe unter eibestantlicher Berliche ruban in verlangen, und ware birnen einer furt demelstenen Archit. Teiner al. die den Annununvolnerbandenen Anzugen und einer dies fürt der verlagen und zu erfehrenden Kallen die Kichtigkeit durch Stichproben nachzupraten.

ertheinenden Fallen die Richtigkeit durch Stichproben nochzupraten. Beichlagnahme der Fenfter- und Türvorkange, Gardinen die aufgeibalb der Trivarbauskalte. Vochken es Germ Hobers harmann gelungen ist, einen
brauckbaren und reciswerten Bapiergarn-Erlanvorhung herzukelten erlotzt mit Birtung vom 27. dull ab auf Verentalbung der
Rechbolielbungstelle unter Justimmung ihre Pertors die Beicklagnahme lämitigter Behänge (Somenworksinge, Garbinen,
Eivere, Kalteaur und gleichen "tweden bienende chiefliche Arbännete,
der un Echnig zur Berbüllung zur Ausfännütung der für fonstie zuweck en Päänden, Türen, kenktern, Schrönken, Schantaiten, Reaalen, tomie fonsingen Erfüglen, Ausbauten ind Berrichtungen bekinnut ind Die Techglagnahme erfrecht isch wer nicht auf Privatkannt ind Die Techglagnahme erfrecht isch wer nicht auf Privatkannteilbungen und Verglegendungen, ierner vor allem nicht auf Tullgeröuren und durchtrochene Gardinen, Belänge um Gelox,
stallbeider, Kantieride und teinem Bapierngarn, sowie auf die zu-

dingt. St policien u ich Wert der wird er Beichle den freb men toron of the toron bear of the toron of t

der janiur in das 9 de 19 de 1 fr 4 Ch Lagen li in Betrie iamfeit e jut Erm eines ne eines ne habten garten b

Dr Seichste bei ber induftrie ftoffmar

pită brāi

tür

Lings. Sie erstrecht fich bugegen auf alle lentligen, alle auch reinspolienen und baumwollenen Bebünge ohne Rücklich auf Qualität ind Lieft. Innocembel die Erfaltung auch bieler Behänge durchgeschert wird, beingt vom ihrer Rowensbielert ab. Die Purchisherung er Beistagnahme erfolgt in der Beise, das unudaß die oblent den Gebände, isdam die großen Kapriten neh Buros und erst met Gereit über der Gerfaltung lotert bezuhnen indt, werd der Geschme ber Iberhaupt noch erforberlich, die überisen micht von der weisignahme betreiten Ramme herungezogen werden. Wenn auch die Gerbereitung der Erfaltung lotert bezuhnen indt, werd doch die Geschme der Iberhaupt noch erforberlich, der der der Geschme der Kramporbange erfolgt, wenn der Geschme der Kramporbange erforden ist. Ein Zwang zur Annahme dieler Erfagvorbänge erfatt nicht: der Geschenkabalgung turn naturtich nuch der augenstinke Pereis in Frage fommen, den Burnahmeworrichtungen werden. Bei der Geschenkabalgung fann naturtich nuch der augenstände Pereis in Frage fommen, den Burnahme aus Rammolisch und dergleichen im Kandel haben mürden. Das Rechtschiedereicht im Kriegewirtschaft, dos dei Enteignnung von Geschlichtungerichte werden fann, nimmt in der Recel nur den Gelledungserte des Gegentämers, judiglich Jinsocriulf, abhöllich Ibningung, Gerundiage sie Entschalbegung abhör die Begentimers, judiglich Jinsocriulf, abhöllich Ibningung, Gerundiage für der Rechtschiedesgerichts weit überfürger die der und Erfele eines Erfaquordungen der Erforberichten der Kreinbetreitiger der Der beschlichten Burd der Beautragen der Erfaquordung der Erfaque de

10. Das

ma. 1918. nt, Sc 0. Ne

Drud ertreien nche be

n fetter to bie für ordnung mit der und Abeilt fine ige Can menterige eicht auf

in benidie Lage riebenen en einen raruges ie Post

thrter ble fich, Gefanung finaufditen beiben eienigen
eienigen
in baben,
is baben,
is baben,
is baben,
is babund,
in die fich
bodurd,
ung auf
ber fich
Bergfeid,
Rußland
ben bas
Gollen
Ungland
inger im
rausguinger in
rausguing gum
rraugteit,

genartig nb ber nin und Gerabe beutung Dürre, standen it einem esonders

einq

diwuchs, junger n, wenn r jettige n ja bie eb, viel-artofiel-gen auch efondere erer Be-nen bei-

tigeftelli rantun-L. Ins-riffectien. Diefe unruhi-eife mit jinifchen ibmelche 20- und serr biefer e fchäd-

rfleit vollinalverin eine
eiterbin
aß die
Bezirts,
abgelieschniffen
kerfiche
t Frift,
teeignet
unchzu-

r v v r

g a 11 6

, einen
berguing ber
tie Betrbinen,
hänten,
fonitiae

neranstatten. Die Turngemeinde zählt 3. B. 368 Mitalieber, darunier 4 Chremmitglieder.
58cht. 28. Juli. Die Bassenot, unter der die Stadt seit 10
Tagen litt, ist behoden. Seit Somstog ist der neuerbohrte Brunnen
in Betried, der so viel Walser spendet, daß dei einer gemissen Spariemstet ein Rangel nicht wieder eintreten dürfte. Onzwischen lind
jur Erweiterung des Basserwertes die Borarbeiten zur Erbohrung
eines neuen großen Tiesbrunnens ausgenommen worden.
Königstein. Bei der fürzlich am hieligen Amissericht stattgehabten Iwangsversteigerung des Anweiens Part-Hotel und Kurgarten dahler strüber hotel Pfass einschiehlich der Möbel blied die
Stadigemeinde mit 277 190 Mart Lentbiesender.

Bermifchies.

Die Kleiberabgabe.
Dresben. In einer hiefigen Berlammlung beionte ber Reichefonmiffar Beutler abermals, grundsählich folle jeder Zwang bei der Kleiberabgade tunlichft vermieden werden. Die Erfatilloftendultrie werde noch in biefem Jahr in der Hauptsache den Kleiberstoftmangel beheben.

Die albernsten Gerüchte werden in den lenten Tagen wieder mit dortnädigteit im Aublitum verdeeitet, so welk man in. a. von nichten beiben Führern Sindenburg und Lüdendorff alle möglichen Geschichten zu erzählen. Diese Märchen, die salt täglich in anderen Form auftauschen, werden von anntlicher Seite als biode Gestate bezeichnet. Es liegt die Permutung nade, daß seindoliche Igenten diese Erfindungen aussprengen, um die Eitzmung in Deutkoland herodzielen. Bon jedem ernsthaften Mann und oder deutschen frau darf wohl erwartet werden, daß sie den Berbreitern solcher grundlosen Erzählungen die Gesahrlichteit ihres Iuns flar machen.
Das Recht zur Durchindung von Reisegnäd. Das Aersehre.

Bunies Mierlei.

Der Stammbol der Jamilie Bohlen, der Herry von Bohlen Holdsch entfammt, in der Gemeinde Schiftdorf (Unterwelergebiet), jetzt im Bestitz eines Landwolres Bremer, ist jetzt von Herry von Bohlen Halbach angetault worden. Wie verfautet, joli der Hold nieden angetault worden. Wie verfautet, joli der Hold nieden den die der perfette werden, wie er zu Eine voodere Domenleuserwehr. Desterreichtlich Zeitungen berichten aus Gösting im Phosonie (Riederösterreich): Wor einigen Tagen brach in der Gemeinde ein Feuer aus, das mehrere Wohngebande und Stalle binnen turzem einsscherte. Rur dem raschen Einschreiten der wockeren Damenseuserwehr ist es zu danken gewesen, das ein weiteres Umsichgreisen der metteren Umschafterien der Mammen im Sturmminde verbindert werden konnte.

Reuefte Radrichten.

Reueste Radridsten.

Beilin, den 29. Juli 1918.
Dem "Berliner Tageblant" aus Mosfau zulotge, berichtet die Betersburger Telegraphen-Agentuer: Bie von den örtlichen Behörden gemeidet wird, sind Bulmtin und andere Teilnehmer an dem Mord des Gerden Mitdach nach der utrainsichen Gernze gefüchtet. Ohie Spur ist in der Ukraine verloren gegangen.

Der "Berliner Lotal-Anzeiger" meldet aus Lugano: Der in amtilden Bulmtrag in Istalien weilende enalliche General Miller, Brahdent des Bereins die Beledergeburt Rustands, erklärt, es sei durchaus nonmendig, die Volschendti-Regierung und ihre Organe, die Sowiets, niederzuwerfen. — Die italienischen Blatter begrüßen mit ledbalier Genugtung den Beginn der Ariegounternehmungen der Beiselberdandes in Sidrien.

Die "Reutzeitung" meldet: Im Finanzausschuß des dazuerrichten Landenzes ged der Vorstwerfen, daß der Verschedung Annuncrichtunist im Ramen der Kammer der Frende darüber Ausdruck, daß der Beisching wieder Ausdruck das der Beisching der Rechtschliebe in Wilnden eine Haupstadt werden miede Kammer der Frende darüber Ausdruck, das der Beischinanzhof durch Beische Jahren und seine Haupstadt werden alles darun kenn. Dieter Rechtschliebe eine wirdige Etatte zu bereiten.

Die "Bolische Zeitung" meldet aus Caerst: Kolt täglich reiten Truppo von Deutsch-Alusien ein, die nach dem Ausdruch des Krieges in Sibrien innerniert worden waren. Die melken Kanntien find aus der Utraine und aus Bestardben. Sie haben, odwohl Barer und Urgrachanter vor über 160 Jahren aussa aundert sind, doch ihre deutsche Muttersprache geptiegt und bewahrt, iddaß man im Gespräch mit ihnen garnich werft, daß sie Arendischer find.

Dem "Berliner Lageblan" telegraphiert iein Berichterstatter Stegeler über die tranzösischen Ausdruch der Racht und tagsüber gieben die Ouatmwollen gewalitger Explosionen über arstweiter und berichterstandiges Schlacht ein volliger Mikertola. Ein Berichterstatter Stegeler über die Laustweiten Geneutiger Explosionen über arstweite und berichter den bei Duahmwollen gewalitäter Explosionen übe

Gen i , 28. Juli. Das "Journal de Geneve" ichreibt: Die gegenwärtige Rudwartsbewegung der Armee des Kronpringen an

ber Beste fei nur Fortsetzung und togische Folge ber Lage nich tonne nicht als ein neuer Sieg angeleben werben. Die meisten Zeitungen erworten einen neuen gewaltigen Zusammenprall auf der Borie des Tarbenvie, der vielleicht von einem gleichgettiges deutigen Borilog auf einem anderen Abidmitte begleitet ein werde. Im "Bund" schreibt Stegemann: Die Schlacht dauert fort. Die Operationen häufen und mehren fich. Der Entsteheitungsselbzug ift im George

Die ichwarzen Umeritaner. Bern, 29. Juli Die in Frankreich in leiter Beit eingetroffenen auseritanischen Truppen bestehen zur Halte aus ameritanischen Regern. Das Auftnochen bieler ichwarzen Truppen bat in Frankreich eine allgemeine Enttaulchung bervorgerufen.

in Frankreich eine allgemeine Entaulchang bervorgeruren.

Flegeropfer in Calais.

Gen i, 29. Juli. Die Lyoner Zeitungen veröffentlichen Einzelbeiten über die Beichießung von Calais in der Racht vom Sonniag auf Kontag durch deutliche Flieger. Es gebt daraus bervor, daß is Bombordierung eine der wirtungsvollften mar, die Calais die ber erlitten hat. Sie hat lehr großen Materialschaden angerichte. Die Zeitung "Veitt Barisfien" ift autorliefert mitzuteilen, daß de. Zohl der Zoben sich auf 27 betäult. Dieletbe Zeitung veröffentlicht eine Statisfitt über die Beichießung von Beisort. Seit kriegsbeginn abe es in Belfort Vor Aliegeralarme ohne Bombenabmurf, 103 Bembardierungen durch Klieger und 2 durch Zeppeline. Außerdem sie die Stadt 11 Tage durch ein weittrogendes Gelchütz beiholsen worden.

langerer Zeit erfolgt ware.

Ruffilche Minifter vor Gericht.

Lugano, 28. Juli. Der "Corriere bella Sera" melbet aus Boobon, bah nach Nachrichten aus Mostau die Gerichtsverbandlungen gegen die Erminifter Protopopow und Malatow begonnen baben. Alle gegenwätzig in den Gefangniffen in Betereburg befindlichen früheren Minifter der gariftischen Regierung werden zur Aburteitung nach Mostau gebracht.

Iburteilung nach Bestau gebracht.

Japan und Deutschland.

Bern. 29. Juli. Der amerikanliche Schriftscher Gregorn Masson hatte vor einigen Monaten ein Interview mit dem japanischen Kremierminister Terauschi. Mason stellte die Frage, od die Röglichfeit vordanden sei, dah Japan nach dem Ariege ein Bündnis mit Deutschland abschließe. Bremierminister Terauschi gud tolsende Antwort: Das wird davon abhängen, wie der Kriege endigt. Wenn die Notwendigseit und die nationalen Keziedungen ess einerbern sollten und Sopan nicht in der Lage ein sollte, sich in völliger Molierung zu erhatten, so könnte Japan wohl sich veranlasst seben, ein Kändnis mit Deutschland zu luchen. Soweit ich aber die Sachlage beurteile, besteht diese Gelahr nicht.

Resten-Thesier.

Befden, Theater.
Montag, 29. Juli, 75 Uhr, Der luftige Katabu.
Dienstag, 31. Juli, 75 Uhr, Schwarzwaldmädel.

Dorausfictliche Witterung für die Zeit vom Abend bes
29. Juli die zum nächsten Abend:
Abnehmende Bewoltung, geringe Riederschläge, etwas wärmer.

Anzeigen-Zeil.

Die Seemannsbraut.

Ein beuticher Geeroman von G. Elfter. (Rachbrud verboten.)

Arau Seiene und Brete ichloffen sich ihnen an. Die Anfunft bes Bolidompfers war ja stete ein Treignis sur die fleine Welt der einsamen Insel, und fast alle Bewohner versammeiten sich am Etrande, Briefe, Zeitungen oder auch einen Befannten zu erwarten, der vom Keillande zurudtom.

Auch Theiling, Frig Grundig, Reimers und seine Frau waren

Auch Theifing, Frig Gründig, Reimers und feine Fran waren mu shafen.
Der alte Theifing betrachtete den kleinen, lamargen Dampfer mit verächtlichem Mistragen. Reimers dagegen begrüßte feine Antunkt mit großer Freude, sollte er ihn doch nieder in die "gwittlierte Welt", wie sich der brave Koch ausdrücke, gurückbringen.

18.
Rach der Heimat möcht ich seine.
Inder Heimat möcht ich sein.
Strahite mir doch einst in goben Dort der lieben Sonne Schein.
Der Kapitan des Danipfers, ein hagerer, schwartshaariger.
Spanier, war eben an Land gekommen, als Meserling und seine mäste den Grand erreichten.
Sennor Weserling! — Wo ist Sennor Weserling? rief der Kapitän mit frühender Stimme.

Sier bin ich, Gennor Rapitano! enigegnete Weferling und drangte fich durch bie Menge. Der Kapitan ichiittelte ihm mit echt fpanischer Grandezza die Sand.

Der Rapitan immittete igm im eine Con parie er. Sabe Brieficatten fin Sie. Ion Ihrem Ronful und anderen, warten Gle, ba find fie! Aus einer ichwarzen Taldte, die er über die Schulter gehängt hatte, botte er mehrere Schreiben bervor und handigte fie Weferling ein.

Sie bleiben boch einige Tage bier liegen, Rapitano? fragte

gegenwartige Rudwartsbewegung der Armee des Kronprinzen an Ja. zwei oder drei Toge, je nachdem. Habe noch einige Gesichte dier. Dann geben Sie mir wohl morgen die Ehre, mein Tischgaft zu feim.
Die dem größien Vergnügen, mein bester Gennor. Um welche Zeit speisen Sie?
Um zwolf Uhr, wenn ich bitten darf.
Gutt. — gut, ich werde nicht versehben, pünttlich zu erscheinen. Dannit geißige er gravitänlich mit seinem goldgeschmidten Kappi und wandte sich anderen Leuten zu, um die Briefschaften auszuteillen.

Damit gange ich anderen Leuten qu, um die erteing lachend, auf teilen. Die gefallt Ihnen der Rapitan? fragte Beserling lachend, auf beutich, während die Unterhaltung mit dem Napitan auf spanisch deutich warden war. Sieht er nicht aus, als wenn er aus einer aeindet warden war. Bieht er nicht aus, als wenn er aus einer Derette entsprungen ware? Ber im übrigen ein füchtiger See.

mann.
Das Keußere macht ja nicht den Mann aus, entgegnete Henning.
Rein, wahrtaltig nicht. Aber nun wollen wir sehen, was die Post bringt. Da, ein Brief vom drutischen Kontul! Er brach dos Schreiben auf, in dem ein zweiter Brief eingesichtossen war.
Ein zweiter Brief? Und an mich? fragie Henning bochst erftaumt.

Cin zweiter Briet? Und an mich? tragte Neuming hocht et staunt.

Der beutsche Konful erlucht mich, Ihnen den Brief zu übergeben, wenn mir Ihr Aufenthaltvort befannt naare; hoffentlich enthält das Schreiben gute Rochrichten. lagte Welerling freudig.
Grete lehnte sich auf Neumings Arm, ols dieser das Schreiben des Konsuls erbrach.

Dart ich mit Dir lesen? fragte sie. Welleicht erhalten wir doch Nachricht von der "Anmphe".

Da, wohrscheinlich. Sieh ber, Grete, der Konsul Ichreibt, doch ein Antwick als Brech in den Hofen von Balparaiso geschleppt worden sei.

Gett sei Dant!

Ein Kandelsdampfer, der von Tahisi gesommen, hat sie, bissios auf den Mellen treibend, ausgetroften und sie in den Hofen gesichteppt. Aber sie solle Masten verloren haben.

Die Boligeiverwaltung. Bogt Beit. Schubreparaturmerfftätte. Die Annahme und Ausgabe von Schuben erfolgt morgen nachmittag von 4-5% Uhr in ber Luifenfchute, Schuftrage 2. Biebrich, 20. buit 1918. Der Mauiftrat. Bogt.

Der Magiftrat. Bogt.

Ratloffetwerforgung. Die durch Einfellerung der Kartoffeln gedeckte Berlorgungszeit erreicht mit dem 3. August d. 3. ihr Ende. Es werden von diesem Tage an die Kartoffeln nur auf Abslantite der Vebensmitteltarte il ausgegeben werden. Die robreumen Kartoffelnwehraftarte nicht mehr abgenommen und nicht mehr ausgegeben werden. Der vorbraumen Kartoffeln micht mehr abgenommen und nicht mehr ausgegeben werden. Der Vertauf der Kartoffeln für die Zeit vom 3.—9. August d. 3.

Ter Brund, 18 Brunnig je Brund — erfolgt aus Abslantit 133 der Lebensmittelfarten il in den bekannten Geschäften.

Biedrich, 29. Juli 1918. Den bekannten Geschäften.

Die unverehelichte Luffe Manter, Tantohnerin (Anbritar-beiterin), geb. am 18. 7. 1887 ju Biedrich, entreht ich der Ante-haltspflicht ihrer Ainder. Organd welche Andlante über ibn tan-enthalt und die Berionischten der Manter erfuchen wir hierber mit-juteilen. Der Magiltrat der Stadt Biedrich a. Alle. Abe. Armen-verwaltung. (Stadt Berwaltungsgehände, Anthausettrofie 59, Biedrich, 25. Int. 1918.

Der Mogistrat.

Befanntmodoung. Die Kohlenmelbefarten für gewerblidig Ber-braucher von monatlich 10 Tonnen und nicht für den Monat August 1918 find angefommen und fönnen auf Anniver 33 des Raibautes in Empfang genommen werden. Die Meldung ber bis spälestens 5. Munich zu erfolgen. in Empfang genommen werden. 5. August ju erfolgen. Biebrich, 29 Duit 1918.

5. August zu erloigen.
Tiebrich. 29. Juni 1918. Die Ortschlienitelle. 2 h. 1 e. .

Bekanntmachung.

Betz.: Sammlung von diballigem Unfraut.

Das olihaltige Untraut, wie Heberich und Actricut, fann beim Freichen ausgesondern werden und wied lolches in reinem Austrande zu den gelegischen Hechstweigen von der Kondwirtschaftlichen Aentral Tarlebnstalie für Teutschläden in Frankfurt o. W. zu 62. Wart für 190 Ag. Seberich und 74 Mort für 190 Ag. Achterich und Frankfür Annahmer (Rahmungflinder Der Landwirtschaftlichen Zentralberteinstalie oder bireit an des Basilieisenlagerhaus Camberg (Rahmungflinder erlegen, worauf die Besahlung sofort vorgenommen wird.

Die Maglitzet und Gemeindevorstände erluche ich, für arteilische Bekanntgade Gorge zu tragen.

Bisesbaden, den 19. Auf 1918.

Der Vorstinende den Kreisausschuteles.

O.Rr. 11. S. 3417.

Elektro-Biograph.

"Die Belt nur eine Stimmung"

Brennholz, Bretter, Kantholz, Stangen

2B. Gail 2Bwe., Gagewert,

Ginfach möbl. Bimmer an Mainger Strafe 24. 1.

2 Bobnraume

jum Unterftellen von Mobeln gu ermieten. Rab. in ber Ge-chaftoftelle bo. Bl.

Sch. Frontspipwoha. ibe, Rammer und Ruche) 1. Otiober zu vermieten. Wiesbabener Str. 97, 1.

Borkbolderstr. 3. icone Bohnung von 3 3immern, Rüche,

num 1 Geptember nur an rubige, aufe Leute un rubige, aufe Leute un rubigen. Sabres vereis 480 Mark. 33a Mahres drichtigungszeit möglicht von 9-10 libr vorniffags und 3-4 libr nachmitags.

5.3im. Bohng.

4. 3immerwohng.

1 ober 2 mibl. Simmer Ungebote unter Rr. 1265 an tie Befchafteftelle.

Rleines Bobnbaus tum Alleinbewohnen, möglich mit Gorten, zu toufen gefucht. Ungebote unter 1266 an die Geschäftsstelle.

Rodat

(neu), Größe 615 : 11, 3u ver-toufen. Raberes Bilbelm Rolle Strafe 13, p.

Rinbermagen

billig gu vertaufen. Frantfurter Str. 29, Stb., Ifs

Latten und Schwarten Bimmermeifter Ropp.

Rräftige Arbeiter

Zean Schleif,

Arbeiter

finden dauernbe Beichaftige Getttellerci Göbnlein, Schlerftein i Rheingau.

bie 13jahriger

Junge

für leichte Arbeit einige Stun-ben bes Tages griucht. Rathausftr. 26.

Nähmädchen gefucht. Lauefen u. Geberlein. Zücht. Monatmädchen

ober Frau gefucht. Rathausftr 32, Laben.

Madden er Sanbidrift, welches Beit mit ichriftlichen beichäftigt war,

fucht Stellung.

ju erfr. in ber Gefchaftoft

Schuhreparatur u. Schnellbefohlerei Rathaneftraße 2.

Brennholz 3immermeifler Ropp,

2 Betten

perhaufen. 2heinftrafe id. 1.



Aufs Wiederfehn haben wir uns fo febr gefreut, Dun hat dich fo hury vor deinem Urlaub der Cod ereilt

Bei den letzten ichweren Kämpfen am 15. Juli ftarb den Belden. tod unfer lieber Sohn, unfer einziges Kind

Georg feudner

Coutnant der Referve in einem Pionier-Batt. Inhaber des Eifernen Kreuges 2. u. 1. Rlaffe

im Hlter von 23 Jahren.

Die tieftrauernden Eltern.

Biebrich, den 29. Juli 1918. Wieshadener Strate 86.



Kathol. Zünglingsverein Biebrich Berg-Jefu-Dfarrei.

Den Beldentod fürs Vaterland ftarb unfer liebes

Fritz Klüter

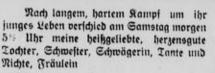
Jäger in einem Jägerbataillon. Inhaber des Sifernen Kreuges 2. Klaffe

d mehrjähriger treuelter Dflichterfüllung in den letzien, barten Kämplen.

In ihm verlieren wir einen guten freund; ein ehrendes Andenken werden wir ihm liets bewahren.

Seine liebe Soele empfehlen wie dem Gebete aller Vereinsb fider.

Der Borffand.



Dina Janowski

an ben Folgen einer ichweren Lungenentgiindung im blühenden Alter von 26 Jahren.

Um ftilles Beileid bittet

im Ramen aller Sinterbliebenen:

Frau Sujanne Janowsti.

Biesbaben, 28. Juli 1918.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 3% Uhr von ber Leichenbalte des Clabfriednofes Wiesbaben aus ftatt.

Dantfagung.

Gur die vielen Beweife berglicher Teilnohme bei bem Sinicheiden meines lieben, unvergehlichen Gatten, unieres guten Baters, fagen wir auf biefem 2Bege allen, befondere auch bem Stalle'iden Gefangverein, unieren beraliciten Dont.

Grau Chr. Boll und Rinder.

Bicbrid, 29. 3ali 1918.



Du gingft von une mit ichwerem Sergen und hoffteft auf ein Wiederfebn; boch größer find jest unf're Schmerzen, ba ce niemale mehr fann geichebn. Rube fantt, Du treues Serg, Du haft ben Frieden, wir ben Schmerg.

Als Opfer des ichredlichen Belitrieges mußte nun auch unfer zweiter, lieber, guter, hoffnungsvoller Sohn, unfer unvergesilicher Bruder, Schwager und Reffe, Gefreiter

Jatob Gilles

Juhart.-Regt. 151. Inhaber des Eifernen Areuges 2. Klaffe

am 19. Juli, 6 Tage vor feinem 20. Geburts-tage, fein junges Leben durch einen Boll-treffer laffen.

In tiefer Trauer:

Die ichwergeprüften Eltern und Beichwifter. In beren Ramen:

Deter Billes Rathe Schlegel.

Biebrid (Rathausftr. 22) und Bald-ftrafe (Bahnhof), 29. Juli 1918.

Dantfagung.

Für die vielen Bemeife herglicher Teil. nahme an bem ichmeren Berlufte, ber uno burch bas Sinfcheiben unferer lieben Entichlafenen betroffen hat, fagen wir auf biefem Wege allen innigften Dant.

3m Ramen der trauernden Sinterbliebenen:

Brau Glifabeth Rraufe 2Bme.

Biebrid, 29. Juli 1918.

Waschmaschinen

Pa. Rupp.

idig, Mainger Gerniprecher 51 Etr. 22

Commerfahrplane Eine 30 Bis Biebricher Tagespoft.

Bunge Bafen Dogheimer Gtr. 11.

Derloren

(Beftern abend von Babn Biebrich-Beft bis Rird)

Rinderfajdentuch und Bortemonnale verloren. Houngeben gegen Belodnung Aredrichter. 10, 3 1,

N 1'

Ber ich Die feinen ber feinen ber feinen ber geben ber Deutschen, beiderheit

Die ieder, igte u. nd erin aran, b iten B

Die Griff 300 bereitere Ban ber Ban ichteibt lamente beiteben ier fein wortung Lausbbr auführt echer men ber merfene benden benden bereite benden ber benden bereite benden ber benden b